

Ausbildung zum Betrieblichen Gesundheitsberater Psychosomatik und Sucht

24.03.2025 - 28.03.2025

Die zunehmenden psychischen Probleme am Arbeitsplatz und die damit verbundenen persönlichen Belastungen für Mitarbeiter und deren Familien sowie die negativen Auswirkungen dieser Belastungen auf die Arbeitsleistung erfordern besondere unternehmerische Maßnahmen zur Gesunderhaltung der Mitarbeiter. Ein wichtiger Baustein innerhalb der Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements zur Eindämmung der genannten Probleme besteht in der Etablierung betrieblicher Gesundheitsberater für die Bereiche Psychosomatik und Sucht.



Inhalte der Ausbildung

Modul 1

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Ziel: Sie reflektieren betriebliche Handlungsmöglichkeiten innerhalb des BGM und richten diese bedarfsorientiert aus.

Theoretische Grundlagen:

- systematisches Vorgehen im strukturierten BGM
- Bedeutung psychischer Erkrankungen im BGM

Anwendungsfelder:

- Gesundheitsförderung am Beispiel mentales Training
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

Best Practice BGM:

- Beispiele aus der Praxis

Modul 2

Psychische Erkrankungen im betrieblichen Umfeld

Ziel: Sie lernen psychische Auffälligkeiten und Erkrankungen im betrieblichen Umfeld zu erkennen und einzuordnen.

Theoretische Grundlagen:

- Depression, Angst, Posttraumatische Belastungsstörungen, Persönlichkeitsstörungen
- Abhängigkeitserkrankungen

Anwendungsfelder:

- Auswirkungen psychischer Beeinträchtigungen auf das Arbeitsverhalten

- Gespräche zu psychischen Auffälligkeiten aus Sicht von Mitarbeitern, Führungskräften, Beratern

Modul 3

Methodenkompetenz

Ziel: Sie erlernen professionelles Handeln als Gesundheitsberater und erweitern Ihre Gesprächsführungskompetenzen

Theoretische Grundlagen:

- Rollenverständnis des Gesundheitsberaters, Möglichkeiten und Grenzen
- Erweiterung persönlicher und professioneller Kompetenzen
- Psychohygiene und Resilienzfaktoren für Gesundheitsberater

Anwendungsfelder:

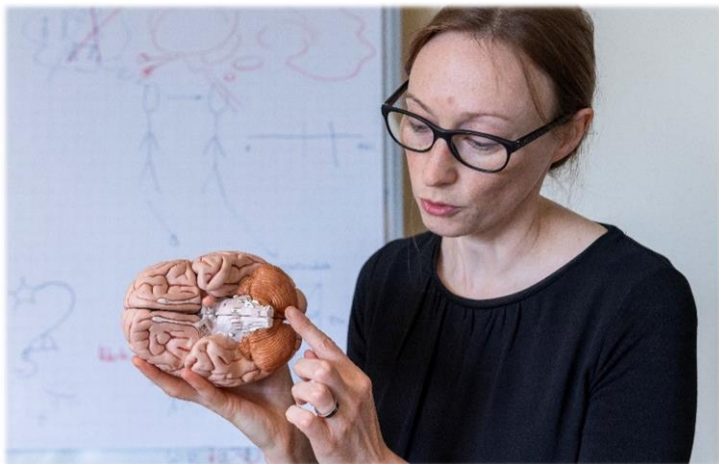
- Erweiterung und Training der Gesprächsführungskompetenz
- Erlernen der Methoden der Motivationsförderung
- Aufbau persönlicher Schutzfaktoren im Umgang mit herausfordernder Situation

Modul 4

Zugangswege zum medizinischen Versorgungssystem

Ziel: Sie lernen das Behandlungssystem und dessen Arbeitsweise und Verzahnung sowie die unterschiedlichen Institutionen des Gesundheitswesens und deren Zugangswege und Spezialisierungen kennen (ggf. mit der zusätzlichen Option einer einwöchigen Hospitation in einer klinischen Einrichtung)

Ausbildung zum Betrieblichen Gesundheitsberater Psychosomatik und Sucht



Veranstalter

MEDIAN Gesundheitsdienste Koblenz

Schloßstrasse 43-45 (RZ Passage) . 56068 Koblenz .

Tel.: +49 261 963755-0 . Fax: +49 261 963755-66 .

Koblenz-kontakt@median-kliniken.de .

www.median-kliniken.de/de/median-gesundheitsdienste-koblenz/

Ihr Ansprechpartner

Weitere Informationen zu Anmeldung, Inhalten, Unterbringung, etc. erhalten Sie von

Andreas Goros, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 (0)261 963755-44 .

andreas.goros@median-kliniken.de

Referenten

Dr. Bernd Schneider, Psychologischer Psychotherapeut,
Leiter der MEDIAN Gesundheitsdienste Koblenz

Agnes Apprederis, Suchtberaterin

Lisa Glatz, Betriebliche Gesundheitsmanagerin,
Gesundheitsförderin B.A., Soziologin M.A.

Louisa Herborn, Betriebliche Gesundheitsmanagerin M.A.

Franziska Schramm, Psychologische Psychotherapeutin

Seminarort

Die Ausbildung findet statt in den Räumlichkeiten der
MEDIAN Gesundheitsdienste

Schlossstraße 43-45, 56068 Koblenz

Kosten

In der Teilnehmergebühr von 1.850 € (netto) sind sämtliche
Unterrichtsmaterialien, das Teilnehmer-Zertifikat sowie
Verpflegung mit Essen und Getränken während der Ausbildung
enthalten.

Stornierung: Bis sechs Wochen vor der Veranstaltung kostenfrei.
3-6 Wochen vorher sind 50%, danach 100% des Seminarpreises
zu zahlen.

Buchungsanfragen per

Telefon: 0261 / 963755-44 oder

Mail: andreas.goros@median-kliniken.de